

# Kinderfreundliche Gemeinde Triengen

Aktionsplan II für die Jahre 2022 bis 2025



Kulmerau, Triengen, Wilihof und Winikon

Gemeindeverwaltung Triengen Oberdorf 2 Postfach 6234 Triengen

Telefon 041 935 44 55 gemeindeverwaltung@triengen.ch www.triengen.ch

# Aktionsplan II für die Jahre 2022 - 2025

Der Aktionsplan II ist in sieben, folgend genannte Themenbereiche gegliedert. Zu jedem Themenbereich wurde ein Ziel, eine oder mehrere Massnahmen, Verantwortlichkeiten, Zeitrahmen und Kosten definiert.

- 1. Partizipation
- 2. Verkehr / Sicherheit / Kinderfreundliche Lebensräume
- 3. Koordination / Vernetzung
- 4. Öffentlichkeitsarbeit
- 5. Chancengleichheit / Integration
- 6. Kinder- und Jugendfreundliche Lebensräume / Freizeit
- 7. UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde»

Auf der Basis des Aktionsplanes I und des am 23. Juni 2021 durchgeführten Evaluationstages wurde im Rahmen von zweier Workshops am 30. August und 26. Oktober 2021 dieser vorliegende Aktionsplan II erarbeitet. Begleitet und moderiert wurden diese Workshops durch Frau Mona Meienberg von UNICEF Schweiz und Liechtenstein. An dieser Stelle danken wir allen beteiligten Personen ganz herzlich.

## 1. Partizipation

## Ziel

Kinder und Jugendliche bestimmen in Fragen, welche sie betreffen, mit. Entsprechende Gefässe werden alters- und sachgerecht institutionalisiert.

#### Massnahmen (1)

Mittels «engage-Prozess» werden langfristige Partizipationsstrukturen für Jugendliche und junge Erwachsene in der Gemeinde aufgebaut (https://www.engage.ch/engage-prozess-der-gemeinde-oder-region).

#### Verantwortung

Jugendkommission

## An der Umsetzung beteiligt

www.engage.ch Jugendarbeit Schulsozialarbeit

#### Zeitrahmen

2022 - 2023

# Kosten\*

CHF 22'500.00

## Massnahmen (2)

Die Partizipation von Kindern ist einer von vier Grundpfeilern der Schule Triengen. Damit Kinder Themen, welche die Gemeinde betreffen direkt platzieren können, findet einmal jährlich ein Austausch zwischen den Schülerinnen und Schülern und dem Gemeinderat statt.

#### Verantwortung

Gemeinderat

# An der Umsetzung beteiligt

Schule

Schulsozialarbeit

# Zeitrahmen

ab 2022 jährlich

#### Kosten

Im Rahmen der Arbeitszeit der beteiligten Personen

<sup>\*</sup> Sämtliche im Aktionsplan aufgeführten Kosten bedürfen zu gegebener Zeit eines separaten Gemeinderatsbeschlusses und unterstehen dem jährlichen Budgetprozess bzw. der abschliessenden Genehmigung der Gemeindeversammlung oder der Urne.

#### 2. Verkehr und Sicherheit

#### Ziel

Erhöhung der Verkehrs- und Schulwegsicherheit

#### Massnahmen (3)

Partizipative Planung der Dorfkernentwicklung¹ Triengen gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen mittels eines spezifischen Workshops.

## Verantwortung

Gemeinderat

## An der Umsetzung beteiligt

Bau und Infrastruktur Schule Jugendarbeit Elternvertretung Treff junger Eltern

#### Zeitrahmen

2022 - 2024

#### Kosten

CHF 10'000.00

<sup>1</sup> In der Gemeindestrategie wurde unter Siedlungsentwicklung folgende Stossrichtung aufgenommen: Im Ortsteil Triengen entsteht ein Ortszentrum, das funktional und gestalterisch aufgewertet ist. Der Gemeinderat möchte den Anstoss zur Realisierung eines Dorfzentrums in Triengen geben. Aus diesem Grund wurden CHF 10'000 im Budget eingestellt.

# Massnahmen (4)

Prüfung Verkehrsberuhigung Oberdorfstrasse² beispielsweise durch Signalisationen oder Gestaltung des Strassenraums mit Hilfe eines Verkehrsgutachten.

## Verantwortung

Gemeinderat

# An der Umsetzung beteiligt

Bau und Infrastruktur

#### Zeitrahmen

2023

## Kosten

CHF 5'000.00

<sup>2</sup> Bei der Oberdorfstrasse handelt es sich um einen Schulweg. Der Handlungsspielraum der Gemeinde ist aufgrund der Tatsache, dass es um eine Kantonsstrasse handelt, eingeschränkt.

## 3. Koordination / Vernetzung

#### Ziel

Koordination und Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren im Kinderschutzbereich durch die Gruppe Frühintervention<sup>3</sup> zwecks Reduktion von Konfliktpotenzial und Vermeidung von Doppelspurigkeiten.

#### Massnahmen (5)

Regelmässiger sowie fallbezogener Austausch der Gruppe Frühintervention.

#### Verantwortung

Gemeinderat / Ressort Soziales und Freizeit

# An der Umsetzung beteiligt

Schulleitung Primar Schulsozialarbeit Jugendarbeit Zentrum für Soziales (Zenso) Polizei

#### Zeitrahmen

2022-2024

#### Kosten

Arbeitszeit der beteiligten Personen

<sup>3</sup> Bei der Gruppe Frühintervention handelt es sich um eine Netzwerkgruppe, welche der schnellen Reaktion auf sich abzeichnende oder schon eingetretene schwierige Situationen rund um Personen und Gruppierungen zwischen 0 und 25 Jahren bedürfen. Das Ziel ist mit geeigneten und altersgerechten Mitteln koordiniert auf schwierige Situationen reagieren zu können. Teilnehmende sind die Schulleitung Primar, Schulsozialarbeit, Jugendarbeiterin, Sozialvorsteherin, Sozialberatung Zenso und Polizei. Die Netzwerkgruppe trifft sich 4 mal jährlich zu kurzen Sitzungen. Es wird kein Protokoll geführt. Begleitet wurde die Installation der Netzwerkgruppe durch akzent, Prävention und Suchttherapie, Luzern.

# 4. Öffentlichkeitsarbeit

## Ziel

Öffentlichkeitsarbeit zur Schaffung und Verbesserung der Akzeptanz für die Bedürfnisse der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

#### Massnahmen [6]

Quartalsberichte im Newsletter der Gemeinde, Trienger Anzeiger und der geplanten neuen Gemeindezeitung. Es steht Kindern und Jugendlichen offen selbst Beiträge zu verfassen.

#### Verantwortung

Jugendkommission

# An der Umsetzung beteiligt

Jugendarbeit Schulsozialarbeit Schule Kinder und Jugendliche selbst

#### Zeitrahmen

2022-2025

#### Kosten

Im Rahmen der Jugendkommissionsitzungen

## Massnahmen (7)

Veröffentlichung Aktionsplan II «Kinderfreundliche Gemeinde» 2022-2025 auf der Webseite der Gemeinde Triengen

## Verantwortung

Gemeinderat

# An der Umsetzung beteiligt

Zeitrahmen

2021

## Kosten

CHF 0.00

#### 5. Chancengleichheit/Integration

#### Ziel

Durch den Einsatz von Schlüsselpersonen 4 im Schulkontext leisten die Schule Triengen und die Gemeinde einen Beitrag zur Chancenangleichung für Trienger Kinder und Jugendliche.

#### Massnahmen (8)

Überprüfung und Weiterentwicklung des Schlüsselpersonen-Netzes.

#### Verantwortung

Gemeinderat / Ressort Soziales und Freizeit

## An der Umsetzung beteiligt

Schule

Jugendarbeit

Ev. Fabia (www.fabialuzern.ch/vernetzen/schluesselpersonen/)

#### 7eitrahmen

2023

#### Kosten

Kostenfolge noch offen / Klärung im Rahmen des Budgetprozesses 2022 (abhängig von der Umsetzung)

<sup>4</sup> Schlüsselpersonen sind Einzelpersonen mit einer engen Verbindung zu einer Sprach- oder Migrationsgruppe. Sie nehmen innerhalb dieser Gemeinschaft eine akzeptierte und bekannte Position ein. Gleichzeitig sind sie in der Schweiz bzw. in ihrer Wohnregion gut integriert und kennen die lokale Sprache und Kultur. Bereits im Jahre 2011 hat die Schule Triengen ein Netzwerk von Schlüsselpersonen gegründet. Die Schlüsselpersonen werden heute sehr niederschwellig eingesetzt. Das Kompetenzzentrum Migration fabia hat mit Datum vom 16. Januar 2020 Empfehlungen für Gemeinden betreffend Einsatz von Schlüsselpersonen im Kanton Luzern herausgegeben. Diese Empfehlungen bildet die Grundlage für die Überprüfung und Weiterentwicklung des Schlüsselpersonen-Netzes.

#### Massnahmen (9)

Umsetzung Projekt Tagesstrukturen und Einführung Betreuungsgutscheine (BüroCommunis) 5

#### Verantwortung

Gemeinderat Soziales und Freizeit

## An der Umsetzung beteiligt

Sozialamt Schule

BüroCommunis

#### Zeitrahmen

2022

## Kosten

CHF 15'000.00

<sup>5</sup>Seit dem Frühjahr 2021 verfügt die Gemeinde Triengen wieder über eine Kita. Der Gemeinderat wurde verschiedentlich ersucht, Betreuungsgutscheine anzubieten. Ein Betreuungsgutschein ist eine finanzielle Unterstützung für die Betreuung von Kindern im Vorschul- und oder Schulalter. Die Eltern können frei wählen, wo sie ihr Kind betreuen lassen: bei einer Kindertagesstätte, den Tagesstrukturen vor Ort, in einer Gemeinde in der Nähe, in Spielgruppen oder bei anerkannten Tagesfamilien. Im Rahmen des Projektes Betreuungsgutscheine soll mit Unterstützung des BüroCommunis, Luzern, geklärt werden, ob und wie Betreuungsgutscheine in Zukunft eingesetzt werden sollen.

## 6. Kinder- und Jugendfreundliche Lebensräume / Freizeit

## Ziel

Kinder und Jugendliche sind bei der Planung und Gestaltung ihrer Lebensräume miteinbezogen und können diese nach ihren Bedürfnissen nutzen.

#### Massnahmen (10)

Partizipative Pausenplatzgestaltung beim Schulhaus Dorf

## Verantwortung

Bau und Planung Schule

## An der Umsetzung beteiligt

Schule

#### Zeitrahmen

2022

#### Kosten

CHF 12'000.00

#### Massnahmen (11)

Mobiler Pumptrack (Sportförderung Luzern) während 6 Wochen.

#### Verantwortung

Jugendkommission

## An der Umsetzung beteiligt

## Jugendarbeit

Schule

Bau und Infrastruktur

Schulsozialarbeit

## Zeitrahmen

2022, 2023 oder 2024

#### Kosten

CHF 900.00

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> Der mobile Pumptrack der Sportförderung Luzern soll in erster Linie Gemeinden und Schulen zur Verfügung stehen und sowohl für Unterrichtszwecke, als auch in der Freizeit genutzt werden. Gemeinden und Schulen können sich voraussichtlich bis Ende Februar bewerben. Bei zu vielen Anmeldungen entscheidet das Los über die Vergabe der Pumptracks. Durch das Angebot der Sportförderung sollen erste Erfahrungen mit dieser Freizeitaktivität gesammelt werden. Eine permanente Lösung ist nicht ausgeschlossen.

# Massnahmen (12)

Schaffung und Bereitstellung von Aufenthalts- und Begegnungsorten für Jugendliche 7

# Verantwortung

Jugendkommission

# An der Umsetzung beteiligt

Jugendarbeit

Bau und Infrastruktur

# Zeitrahmen

2021-2022

## Kosten

Je nach Möglichkeit

 $^7$  Die Notwendigkeit dieser Orte haben Jugendliche im Rahmen eines «Roundtables» vom März 2021 aufgezeigt.

# 7. UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde»

Ziel

Erfolgreiche Rezertifizierung als «Kinderfreundliche Gemeinde» im Jahr 2025.

#### Massnahmen (13)

Umsetzung der Massnahmen 1-12 / Erarbeitung der Rezertifizierungsgrundlagen

# Verantwortung

Gemeinderat

# An der Umsetzung beteiligt

Kinder und Jugendliche Schule Schulsozialarbeit Jugendkommission Jugendarbeit Bau und Infrastruktur Gemeindekanzlei / Sozialamt Treff junger Eltern

## Zeitrahmen

2025

#### Kosten

CHF 10'000.00

Der vorliegende Aktionsplan wurde an der Gemeinderatssitzung vom 11. November 2021 verabschiedet.

Gemeinderat Triengen

René Buob Gemeindepräsident

Urs Manser

Vorsitzender der Geschäftsleitung /

Gemeindeschreiber